Landwirtschaftskammer Vorarlberg

Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchfähigem Grünland (HBG)

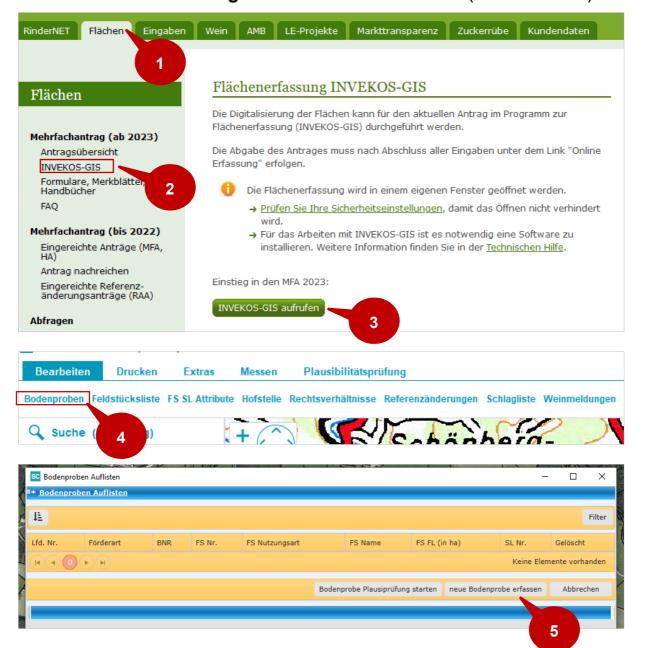
Anleitung für die Erfassung der Bodenproben im eAMA / INVEKOS-GIS

Bodenproben sind **bis spätestens 31.12.2025** durchzuführen. Pro angefangene 5 ha förderfähige Grünland-Fläche ist eine Bodenprobe zu ziehen. Als förderfähige Grünlandflächen gelten Grünlandflächen im MFA 2025 mit einer Hangneigung unter 18%. Die beprobte Fläche ist frei wählbar.

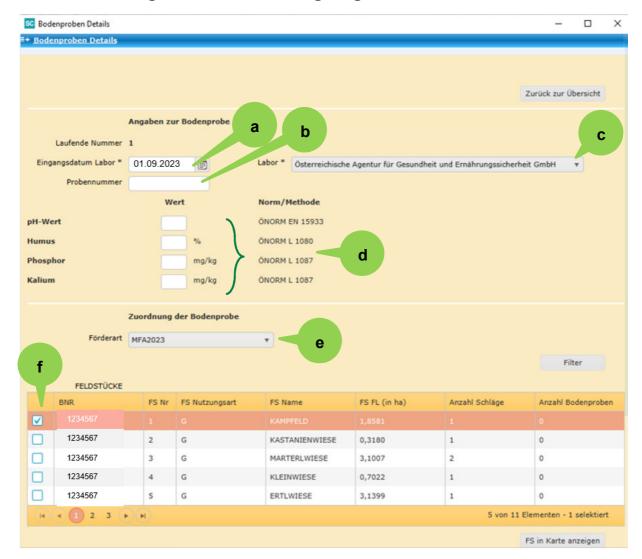
Zu untersuchen sind der pH-Wert, Phosphor, Kali und der Humusgehalt

Die Bodenuntersuchungen müssen in einem akkreditierten Labor erfolgen (AGES, Agrana, Cewe) und die Ergebnisse sind unter www.eama.at im INVEKOS-GIS zu erfassen. Die Erfassung kann selbsttätig erfolgen (siehe nachfolgenden Schritte)

1. Aufrufen Erfassungsmaske im INVEKOS-GIS (Schritt 1 bis 5)



2. Erfassung der Untersuchungsergebnisse



Zu erfassen sind:

- a. Eingangsdatum im Labor (auf Untersuchungsbefund ersichtlich)
- b. Probennummer
- c. Labor (je Labor öffnet sich eine angepasste Liste mit den zu erfassende Analysedaten)
- d. Analysedaten (im Grünland pH-Wert, Humus, Phosphor, Kalium)
- e. Zuordnung zu einem MFA (Bodenproben ab 1.1.2022 sind anrechenbar)
- f. Zuordnung zu einem <u>Feldstück</u> notwendig (auch <u>mehrere</u> Proben je Feldstück und Jahr möglich)

Stand: Oktober 2023